

**Niederschrift über die Sitzung des
Sozial-, Sport- und Kulturausschusses
der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König
von Mittwoch, dem 11.05.2022**

Sitzungsort: Rentmeisterei Bad König, Schloßplatz 3

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Anwesend:

Vom Sozial-, Sport- und Kulturausschuss:	Dr. Elke Seipp-Guthier	GRÜNE
	Frank Hofferbert	ZBK
	Steffen Urich	ZBK
	Karlheinz Urich	ZBK
	Fabienne Lust	SPD
	Ülkü Ismail	SPD
Entschuldigt:	Birgit Zörgiebel	ZBK
	Lisa Hessel	CDU
<u>Weiter sind anwesend:</u> Bürgermeister	Axel Muhn	parteilos
Erster Stadtrat	Bernhard Geist	CDU
als Fraktionsvorsitzende	Hedwig Seiler	GRÜNE
Jugendpfleger	Lutz Schröder	
Zu Top 5	Margarete Neugebauer	
Zu Top 6	Sheraz Khan	
Schriftführer:	Gerrit Göckel	

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Vorsitzende Frau Dr. Elke Seipp-Guthier eröffnet die Sitzung des Sozial-, Sport- und Kulturausschusses und begrüßt die Ausschussmitglieder sowie alle weiteren Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Einladungen zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht an die Stadtverordneten ergangen sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass der geplante TOP 5 (Frau Zill, Sportcoach für Bad König, stellt das Programm „Sport integriert Hessen“ vor) entfällt. Dieser Punkt soll möglichst in der nächsten Sitzung des Sozial-, Sport- und Kulturausschuss nachgeholt werden.
Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 2.) Mitteilungen
- 3.) Vertrag über die kommunale Kinder- und Jugendpflege Bad König

- Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 04.05.2022 (Drucks-Nr. 70)
- 4.) Kitaplätze im neuen Kindergartenjahr
- 5.) Frau Neugebauer und Herr Krimmelbein stellen die Arbeit der Bad König Stiftung vor
- 6.) Herr Sheraz Khan, stellvertretender Vorsitzender des Ausländerbeirates, erläutert das Konzept eines „Multi-Sport-Parks“ für Bad König
- 7.) Anfragen

TOP 2: Mitteilungen

Bürgermeister Muhn berichtet über das Spielplatzfest am vorangegangenen Sonntag.

Die Ausschussvorsitzende teilt mit, dass Frau Kissinger noch ehrenamtliche Helfer/ innen für die Ferienspiele sucht.

TOP 3: Vertrag über die kommunale Kinder- und Jugendpflege Bad König

- **Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 04.05.2022 (Drucks-Nr. 70)**

Die Ausschussvorsitzende bedankt sich, auch im Namen des Ausschusses, bei Herrn Lutz Schröder für die geleistete Arbeit in und für Bad König. Lutz Schröder bedankt sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit und gibt ein kurzes Resümee der erreichten Projekte.

Bürgermeister Muhn erläutert den Antrag der Verwaltung die Vorlage des Magistrats. Demnach wolle man den Vertrag mit der AWO, welche die Jugendpflege in Bad König übertragen bekommen hat, vorsorglich zum Jahresende kündigen. Dies wolle man vor allem dazu nutzen Kosten zu überprüfen und Angebote von anderen Trägern einzuholen. Auch eine Kooperation mit anderen Kommunen soll geprüft werden.

Die anwesenden Ausschussmitglieder äußern Bedenken und teilen mit, dass man heute keine Empfehlung über den Beschlussvorschlag des Magistrates abgeben werde. Vielmehr bedarf es weiterer Informationen, auch käme dieser Schritt überraschend. Da eine etwaige Kündigung des Vertrages mit der AWO bis zum 30.06.2022 ausgesprochen werden müsse, soll es eine gemeinsame Sondersitzung mit dem Haupt- und Finanzausschuss zwischen 20.06.2022 und 25.06.2022 geben.

Nach Beratung lässt die Ausschussvorsitzende über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Magistrat wird beauftragt in Abstimmung mit dem Sozial-, Sport- und Kulturausschuss die Möglichkeiten einer Neuvergabe der kommunalen Jugendpflege zu prüfen. Dabei ist sicherzustellen, dass ein nahtloser Übergang ermöglicht wird. Dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Sozial-, Sport und Kulturausschuss wird in der gemeinsamen Sitzung das Recht übertragen, alleine über die Kündigung des Vertrages mit der AWO zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: Kitaplätze im neuen Kindergartenjahr

Die Ausschussvorsitzende berichtet über den Sachstand der Waldgruppe des Evangelischen Kindergartens. Auf Grund von Lieferschwierigkeiten des Containers kommt es zu Verzögerungen. Eine Eröffnung der Waldgruppe ist frühestens 2023 möglich.

Weiterhin wird über die aktuelle Warteliste für Kitaplätze diskutiert. Besonders in der Kernstadt sind gravierende Engpässe bei den Betreuungsplätzen festzustellen. Alleine im evangelischen Kindergarten in Bad König stehen für das neue Kindergartenjahr 2022/ 2023 aktuell 19 Kinder für die Krippenplätze (1 – 3 Jahre) und 13 Kinder über 3 Jahre auf der Warteliste. Dabei sind Geschwisterkinder, die eigentlich bevorzugt aufgenommen werden sollten, noch nicht berücksichtigt. Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass lange Fahrten zwischen den verschiedenen Ortsteilen möglichst vermieden werden sollen und vor allem in der Kernstadt weitere Plätze benötigt werden. Insbesondere für junge Familien, die in die Neubaugebiete ziehen, müssen die Angebote zur Kinderbetreuung ausgebaut werden.

Zudem wird auf die Problematik der Ukraine-Flüchtlinge hingewiesen – aktuell sind 19 Kinder aus der Ukraine, im Alter von 0 – 6 Jahren gemeldet und benötigen ggf. auch einen Kitaplatz.

Herr Hofferbert kritisiert, dass es bisher kein Konzept gibt, das aktuelle Kindergartenmodell zu modernisieren. Diese seien nach seiner Meinung nicht arbeitnehmerfreundlich gestaltet.

Bürgermeister Muhn weist daraufhin, dass nun auch der Neubau der Kindertagesstätte Zell forciert werden muss, da der Neubau 4-gruppig geplant wird. Durch den Bau ergäben sich auch neue Möglichkeiten im Privatkindergarten Apfelbaum, des Fördervereins Waldbachschule, da in der alten Schule in Zell die beiden Räume im Erdgeschoss saniert wurden und als Gruppenräume genutzt werden können.

TOP 5: Frau Neugebauer und Herr Krimmelbein stellen die Arbeit der Bad König Stiftung vor

Die Ausschussvorsitzende begrüßt Frau Neugebauer und erteilt ihr das Wort.

Frau Neugebauer berichtet über die Arbeit der Bad König Stiftung gGmbH. Sie erläutert dabei die aktuellen Projekte der Stiftung, u. a. im Bereich der Spielplatzinitiative, Wohnmobilstellplatz und Flüchtlingshilfe.

Ihr ist es ein besonderes Anliegen, die Stiftung bekannter zu machen und dadurch zu stärken. Auch werden weitere finanzielle Mittel benötigt.

TOP 6: Herr Sheraz Khan, stellvertretender Vorsitzender des Ausländerbeirates, erläutert das Konzept eines „Multi-Sport-Parks“ für Bad König

Herr Khan präsentiert den Plan zur Errichtung eines Multi-Sport-Parks im Bereich des Festplatzes.

Zurzeit sind hier noch Fragen zu Versicherungen und Parkplätzen zu klären.

TOP 7: Anfragen

Herr Hofferbert fragt nach, wann das Rathaus wieder geöffnet wird. Darüber hinaus möchte er wissen, ob der kleine Saal der Rentmeisterei wieder den Vereinen zur Verfügung gestellt werde.

Bürgermeister Muhn weist darauf hin, dass es immer noch einige Corona-Fälle gäbe, welche zu Vorsicht mahnen. Auch soll der kleine Saal wieder für die Vereine zur Verfügung gestellt werden. Einen Zeitplan gäbe es hierfür jedoch aktuell noch nicht.

Die Ausschussvorsitzende möchte wissen, ob bereits Räumlichkeiten für die Unterbringung der Utensilien von Frau Kissinger gefunden wurden.

Bürgermeister Muhn teilt mit, dass die zurzeit in Klärung sei.

Herr Hofferbert fragt nach dem Sachstand zur Umbenennung des Sozial-, Sport und Kulturausschusses.


Bürgermeister Muhn erläutert, dass es hierzu zunächst einer Änderung der Hauptsatzung bedarf, welche in Vorbereitung ist. Diese werde dann durch den Haupt- und Finanzausschuss und letztendlich durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Die Ausschussvorsitzende regt an, Gedanken anzustellen, ob der TOP Anfragen zukünftig zu Beginn einer Ausschusssitzung aufgerufen werden soll.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.

gez. Elke Seipp-Guthier

.....
Dr. Seipp-Guthier,
Vorsitzende


.....
Göckel,
Schriftführer